

Mitreißender 80er-Jahre-Kult

Das Musical „Flashdance - What a feeling“ ist auf großer Tournee und kommt nach Trier.

TRIER (red) Eine ganze Generation war in den 80er Jahren im Flashdance-Fieber. Enge Trikots und über die Schulter rutschende Sweater hinterließen modisch ihre Spuren. Mit seinem mitreißenden Soundtrack hat der Blockbuster einen dauerhaften Platz in der Popkultur. Zu den Megahits „Flashdance - What a Feeling“, „Maniac“, „Gloria“, „Manhunt“ und „I Love Rock & Roll“ wird noch heute ausgelassen auf Partys getanzt. Und auch die Geschichte von Flashdance bewegt. Alex Owens ist eine junge Frau in Pittsburgh, tagsüber arbeitet sie in einem Stahlwerk und nachts als Tänzerin in einer Bar. Doch eigentlich ist es ihr größter Traum, eine anerkannte Profi-Tänzerin zu werden. Als sich Alex in ihren Chef Nick Hurley verliebt, öffnen sich Türen, die vorher verschlossen blieben, und sie bekommt die Chance ihres Lebens – ein Vortanz an der renommierten Shipley Tanzakademie. Schon bald wird sie mit den Schattenseiten ihres Vorhabens konfrontiert und muss sich entscheiden: Lebt sie ihr bisheriges Leben weiter oder kämpft sie für ihren Traum? Eine starke Frau im Mittelpunkt der Story, die für ihren Traum hart arbeitet und ihren ganz eigenen Stil tanzt und lebt. Die Spielfreude der Darstellenden, verzaubert ebenso wie die mitreißende Inszenierung im modernen Look und mit höchster Produktionsqualität. Besonders gelungen ist die Entscheidung, die Kultsongs im englischen Original zu singen, alle anderen Songs und Dialoge werden in deutscher Sprache performt.

Das Musical „Flashdance - What a Feeling“ kommt am Samstag, 28. Januar, um 19.30 Uhr, und Sonntag, 29. Januar, um 14.30 Uhr in die Europhalle Trier.



Alex Owens träumt vom professionellen Tanzen.

FOTO: NATHALIE ZIMMERMANN

„Dark Side of the Moon“ im DuCSaal

The Original Pink Floyd Project fasziniert mit dreistündigem Repertoire.

FREUDENBURG (red) The Original Pink Floyd Project – a Tribute to Pink Floyd – wurde im Herbst 2003 gegründet. Die Band aus dem Saarland fasziniert dabei sowohl mit ihrem dreistündigen Repertoire, das die Erfolgsgeschichte von Davild Gilmour, Richard Wright, Nick Mason und Roger Waters wieder aufleben lässt, als auch mit farbenprächtigen Lichteffekten und Videosequenzen auf einer runden mit Moving-Lights und Lasertechnik umrahmten Leinwand (Mr. Screen).

Im Repertoire von The Original Pink Floyd Project befinden sich neben dem kompletten Album „Dark Side of the Moon“ zahlreiche Highlights aus den übrigen Erfolgsalben von Pink Floyd, auch die weniger meditativen, härteren Stücke aus „The Wall“ wie der Schüler-Klassiker „Another Brick in the Wall – Part 1&2“ gehören als Kontrapunkt zum Programm. Auch ältere Stücke wie



Die Band aus dem Saarland: Pink Floyd Project.

FOTO: UWE SICKS

das Meisterwerk von Pink Floyd Echoes finden dabei Platz.

The Original Pink Floyd Project kommt am **Samstag, 28. Januar**, um

21 Uhr im Freudener **DuCSaal**. Karten sind für 24,10 Euro unter der TV-Tickethotline 0651/7199-996 erhältlich.

Schluss mit lustig!

Die studentische Theatergruppe Kreuz&Quer ist 2023 auf Krawall gebürstet.

TRIER (red) Die Theatergruppe **Kreuz&Quer** präsentiert das Stück „Rücknahme verweigert! Wie nehme ich einen Literaturnobelpreis zurück?“, am **Freitag, 27., und Samstag, 28. Januar**, jeweils um 19.30 Uhr und **Sonntag, 29. Januar**, um 14.30 Uhr, im **Pfarrsaal St. Matthias** in Trier-Süd.

Peter Handke erhielt 2019 den Literaturnobelpreis. Unumstritten war dies nicht, denn Handke löste eine Kontroverse zum Serbien-Krieg aus: Denn anstatt sich mit den Opfern des Massakers von Srebrenica zu solidarisieren, stand er auf der Seite Serbiens und behauptete, dass Serbien nie Gerechtigkeit erfährt. Während diese Kontroverse unter anderem wegen Corona unterging, holt Kreuz&Quer zum Gegenschlag aus und fordert, dass Peter Handke



Theatergruppe Kreuz&Quer.

FOTO: MARC-BERNHARD GEISSNER

seinen Literaturnobelpreis zurückgeben soll. Möglichkeit der Spende

ist gegeben, wir bitten um Reservierung unter mbg84@outlook.de

24. Trierer Jazzgipfel

TRIER (red) Zehn Bands aus der Region werden beim 24. Trierer Jazzgipfel am **Freitag, 27. Januar**, ab 20 Uhr wieder für einen vollen großen Saal in der **Tuchfabrik** und einen langen Abend mit sehr abwechslungsreicher Musik sorgen. Angesagt haben sich die Bands Dreispiellos, Groove Improve, Into Something, Kannkind, Nils Thoma Constellation, **Plan B, T. Patina and the Funk Heritage, Tacheles plus, Tinnef und Winelight**, die in maximal 20-minütigen Kurzdarbietungen zeigen werden, wo in Trier der Jazz-Hammer hängt. Karten sind für 15 Euro unter der TV-Tickethotline 0651/7199-996 erhältlich.

Diversität im Kinderbuch

TRIER (red) Über Diversität muss man nicht mehr sprechen? Von wegen! Am **Donnerstag, 26. Januar**, um 19 Uhr laden die Trierer Kinderbuchhandlung „Der kleine Buchfink“ und das **queere Zentrum Schmit-z** zum **Gespräch** im Proud Bar-Club-Café (Musterstraße 4) ein. In entspannter Atmosphäre stellen das Schmit-z-Team und die Buchfinken ausgewählte Kinderbücher zum Thema Queerness, Diversität und Vielfalt vor. Die vorgestellten und weitere Bücher können im Anschluss direkt vor Ort erworben werden. Anmeldungen an piep@derkleinebuchfink.de. Der Eintritt ist kostenlos.

Friedenskonzert im Klösterchen

HERMESKEIL (red) Der **Gospelchor Free Voices** aus Schillingen veranstaltet am **Samstag, 28. Januar**, um 18 Uhr ein **Friedenskonzert** im Klösterchen in Hermeskeil. Der Eintritt ist frei. Spenden sind erwünscht.

Produktion dieser Seite: Marion Reichert

NARRENFahrplan

Im Stübchen, Trier: Hausball „Im Stübchen“ mit DJ Mod, Sa 11.2., 19.11 Uhr, Metzstraße, Kostümierung erwünscht.

Theater- und Karnevalsverein Blau-Weiß 09 Ehrang: 1. Kostümsitzung, Sa 28.1., 19.11 Uhr, Mehrzweckhalle/Schulturnhalle, Auf der Kipp, Trier-Biewer. **KG Rote Funken Trier:** Nachmittags-sitzung So 5.2., 14.11 Uhr, Eintritt 5 Euro; Kindersitzung So 12.2., 14.11 Uhr, Eintritt frei; Abendsitzung, Sa 18.2., 20.11 Uhr, Eintritt 10 Euro; jeweils BBS Aula Trier; Kartenbestellungen Kartenvorverkauf@Rote-Funken-Trier.de oder www.Rote-Funken-Trier.de

KC Grün-Weiß Euren 1979: 1. Sitzung, Sa 4.2., 20.11 Uhr; 2. Sitzung, Sa 11.2., 20.11 Uhr; Kindersitzung, So 12.2., 15 Uhr, Eintritt 2 Euro; Euren Nachtumzug, Sa 18.2., 18 Uhr, danach Umzugsparty: Eintritt 5 Euro, jeweils im Druckwerk Euren. **Longuich:** LCV-Longuich, Jubiläumsveranstaltung, Sa 4.2., 19.11 Uhr; Faschingsevent, Sa 18.2., 20.11 Uhr, Mehrzweckhalle/Schule Longuich.

Lampaden: Karnevalsumzug, So 19.2., 14.11 Uhr.

Saarburg: Karnevalsumzug, Sa 18.2., 14.11 Uhr.

Hermeskeil: K.V. Ruck-Zuck Hermeskeil, Prunk- und Galasitzung, Sa 11.2., 20.11 Uhr; Kinderkarneval

12.2., 15.11 Uhr; Ruck-Zuck Gaudi-Night, Sa 18.2., 20.11 Uhr; Rosenmontagsumzug/Straßenkarneval, Mo 20.2., 14.11 Uhr. Anmeldung: Uhren Haag oder www.ruckzuckhermeskeil.de; Rosenmontagsparty, Mo 20.2., 16 Uhr, jeweils Hochwaldhalle.

Schweich: Narrengilde Stadthausaren Schweich 1985, Ordensgala, Fr 3.2., 20.11 Uhr; Galasitzung mit anschließender Party mit New Vintage, Sa 4.2., 20.11 Uhr, jeweils Bürgerzentrum Schweich.

Grimburg: Sauschder Burgbozhen, Kappensitzung, Sa 11.2., 20.11 Uhr, Bürgerhaus; Kinderfasnacht, So 12.2., 15.11 Uhr.

Reinsfeld: KV Reinsfeld, Kappensitzung, Sa 4.2., 20.11 Uhr, Kulturhalle; Karnevalsumzug, Sa 11.2., Ortsmitte/Kulturhalle; Kinderkarneval, Sa 18.2., Kulturhalle; Männerfrühstück, So 19.2., Aula der Kulturhalle.

Beuren: Geselligkeitsverein, Kinderfasnacht, So 12.2., 14.11 Uhr, Bürgerhaus großer Saal; Kappensitzung, Sa 18.2., 20.11 Uhr.

Schillingen/Heddert: KV Flonta-boacht: Kartenvorverkauf Sa 11.2., Kasematte, Schillingen; Kappensitzung, Sa 18.2., 20.11 Uhr, Mehrzweckhalle Schillingen; Kinderkappensitzung, So 19.2., 15.11 Uhr; Rosenmontagsumzug, Mo 20.2., 13.11 Uhr, Schillingen-Niederzell-Mandern.

Autorenlesung - Das Ende der Spaßkultur

SAARBURG (red) In ihrem Roman „Skiff“ setzt sich Henriette Kraier mit der aufkommenden Spaßkultur im Westberlin der 1980er Jahre auseinander und mit deren Folgen für das Leben des jungen Bruno.

Bruno wächst in den 1980er Jahren in Westberliner WGs unter Punk-Feministinnen auf. Mit wenig Geld und viel Bier führt seine Mutter Dagmar ein wildes Leben zwischen Häuserkampf und Party. Später versucht Bruno vergeblich,

irgendwo Fuß zu fassen. Sein Aufenthalt in einer psychosomatischen Reha führt zu überraschenden Entscheidungen. Witzig und einfühlsam erzählt Henriette Kraier von der ersten No-Future-Generation, von Spaßkultur und Armut, von den Tücken des Neo-Liberalismus.

Die **Autorenlesung** ist am **Samstag, 28. Januar**, um 18.30 Uhr in der KulturGießerei in Saarburg. Henriette Kraier liest aus ihrem neuen Roman „Skiff“. Der Eintritt ist frei.

Projektchor Joy gibt zwei Konzerte in Saarburg

Abwechslungsreiches Programm mit Gospels und Spirituals.



Offenes Chorprojekt Joy.

FOTO: PROJEKTCHOR JOY

SAARBURG (red) Nach den großen Erfolgen der vergangenen Jahre lädt der **Projektchor Joy** mit Band wieder zu zwei Konzerten in Saarburg ein am **Samstag, 28. Januar**, 18 Uhr, und **Sonntag, 29. Januar**, um 17 Uhr in die **Pfarrkirche St. Laurentius** in Saarburg. Unter dem Motto „Feel the Spirit“ werden ansprechende und wunderschöne Gospels, Spirituals und neue, geistliche Lieder aufgeführt. Zum 20. Mal organisiert das Joy-Team ein offenes Chorpro-

jekt. Circa 40 begeisterte Sänger und Musiker aller Altersgruppen aus der ganzen Region treffen sich in der Jugendbildungswerkstatt in Kell am See und studieren unter der Leitung von Otmar Clemens während eines Wochenendes ein abwechslungsreiches Programm ein. Der Projektchor wird musikalisch unterstützt durch die Joy-Band (Querflöte/Saxophon, Gitarre, Piano, Bass und Drums). Der Eintritt ist frei. Spenden für einen sozialen Zweck erbeten.

Lebensfreude altert nicht

Monika Blankenberg kommt in die Tuchfabrik Trier.

TRIER (red) Na, heute schon gelebt, heute schon gelacht, heute schon glücklich gewesen? Nicht? Wo bleibt denn da Ihre Lebensfreude? Kopf hoch, Schultern straffen, Brust raus und den Blick nach vorne! Glücklich leben heißt: Einige Dinge von der „To do Liste“ auf die „Was soll's Liste“ verschieben. **Monika Blankenberg** kommt mit ihrem Programm „Lebensfreude altert nicht“ am **Freitag, 27. Januar**, 20 Uhr, in die **Tuch-**



Monika Blankenberg.

FOTO: TUCHFABRIK

fabrik in Trier. Karten: 18,97 Euro, TV-Tickethotline 0651/7199-996.